

Ausgabe 3/2025
Mai bis Juli



GEMEINDE BRIEF

der Kirchengemeinden
Gleisenau und Hallstadt



Säen - Keimen - **Wachsen** - Frucht bringen

- Pfingstgeist
- Eine von uns
- Wachstum
- Treffpunkt „Digitaler Knotenlöser“



EVANG. LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
GLEISENAU

EV. - LUTH.
JOHANNESKIRCHE
HALLSTADT



Auf ein Wort: vom Pfingstgeist

*Mit meinem Gott kann ich über
Mauern springen!*



Psalm 18,30



Liebe Leserin, lieber Leser!

An Pfingsten weht frischer Wind durch unsere Kirche. Er pustet den Staub aus den Ecken und reißt die Fenster weit auf. Er wirbelt alt Vertrautes durcheinander. Mit seiner frischen Brise weht er auch durch unser Leben und bringt Erstaunliches zustande. Glauben Sie nicht? Ich will Ihnen eine Pfingstgeschichte erzählen – keine biblische, sondern eine, die mir berichtet wurde.

Ich war bei einer älteren Dame zum Geburtstagsbesuch. Sie hat mir ganz begeistert von ihren neuen Mietern erzählt, einem jungen Paar. Den beiden hat sie die Wohnung im 1. Stock ihres Hauses vermietet. „Wissen Sie, Frau Pfarrerin“, sagte sie, „die beiden sind ein echtes Geschenk für mich. Sowas von freundlich! Sie helfen mir, wo sie nur können. Und manchmal trinken wir auch einfach einen Kaffee zusammen.“ Dann fängt sie an zu kichern. Ich schaue sie fragend an. „Ja, der junge Mann ist an beiden Armen von oben bis unten tätowiert. Als sie sich bei mir vorgestellt haben, war es kalt, deswegen hatte er lange Ärmel. Im Sommer, wenn ich die Arme gesehen hätte, hätte ich die beiden niemals genommen! Ist doch kaum zu glauben, oder? Ich glaube, da hatte Gott seine Hände im Spiel!“

Eine echte Pfingstgeschichte! Wenn Gottes Geist in unser Leben wirbelt, dann gerät manches durcheinander. Menschen verstehen einander,

die vorher nichts voneinander wissen wollten. Herzen gehen auf. Neuer Schwung kommt in unser Leben. Und wir entdecken ganz Neues, Unbekanntes an uns und anderen – so wie die ältere Dame in ihrer Pfingstgeschichte.

In Psalm 18 heißt es: „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen!“ Pfingsten gibt uns dazu die Kraft. Wir brauchen das dringend – neuen Schwung und Kraft, wenn wir auf die Herausforderungen unserer Kirche schauen. Wir brauchen Schwung, um Menschen neu zu begeistern. Wir brauchen Schwung, um gut in die Zukunft zu gehen. Und wir brauchen dann auch die Kraft, um über Mauern zu springen, über Mauern in unseren Köpfen und zwischen unseren beiden Gemeinden. Gottes Pfingstgeist gibt uns dazu den nötigen Stups. Was wir dann entdecken, wenn wir es über die

Mauer schaffen? Ich glaube, mehr als wir uns vorstellen können...

Also lassen wir uns an Pfingsten den frischen Wind ordentlich um die Ohren wehen und durch unsere Gemeinden pusten! Und staunen dann gemeinsam darüber, wie schön es ist, miteinander Gottesdienst zu feiern! Wie viel Freude es macht, Mauern zu überwinden und Neues zu entdecken! Wie viele Begeisterung in unseren Gemeinden liegt! Und wie viel möglich ist, was wir uns gar nicht vorstellen können! „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen!“

Ihre

Pfarrerin Susanne Wittmann-Schlechtweg
Hallstadt



Segen oder Herausforderung?

Der Begriff „Wachsen“ ist tief in unserem Denken und Handeln verankert. Er steht für Fortschritt, Entwicklung und Erfolg. Pflanzen wachsen, Kinder wachsen, Unternehmen wachsen – und auch wir als Menschen streben danach, uns weiterzuentwickeln. Doch bei genauerem Hinsehen stellt sich die Frage: Ist Wachstum wirklich der Maßstab für Erfolg oder ein gelungenes Leben?

Ist Wachstum immer gut?

In der Natur ist Wachstum ein Zeichen von Lebendigkeit. Ein Baum, der wächst, zeigt, dass er verwurzelt ist und Zugang zu Wasser und Licht hat. Doch auch hier gibt es Grenzen: Ein Baum, der zu schnell wächst, kann instabil werden. Eine Pflanze, die unkontrolliert wuchert, wird zur Last für ihre Umgebung. Wachstum ist also nicht nur ein positives Phänomen – es muss im Einklang mit der Umwelt stehen.

Diese Erkenntnis lässt sich auf andere Bereiche übertragen. In unserer Gesellschaft wird Wachstum oft als universelles Ziel betrachtet: Wirtschaftswachstum gilt als Zeichen von Wohlstand. Persönliches Wachstum wird mit Selbstoptimierung gleichgesetzt. Technische Innovationen sollen uns immer weiter voranbringen. Doch was passiert, wenn dieses Wachstum aus dem Gleich-

gewicht gerät? Wirtschaftswachstum kann Ressourcen erschöpfen und soziale Ungleichheiten verschärfen. Persönliches Wachstum kann in Leistungsdruck münden und zwischenmenschliche Beziehungen auf die Probe stellen. Und technischer Fortschritt kann ethische Fragen aufwerfen, die wir nicht immer beantworten können.

Auch die Bibel setzt sich mit dem Konzept des Wachsens auseinander.

Jesus spricht im Gleichnis vom Senfkorn (Matthäus 13,31-32) davon, wie aus etwas Kleinem Großes entstehen kann – ein Bild für das Reich Gottes. Es beginnt verborgen mit dem Kommen Jesu, es wächst und entfaltet sich. Die christliche Gemeinde hat dieses Wachstumsgleichnis weiter überliefert und ausgelegt. Mit diesem Bild begreift sie das erstaunliche Wachstum und die Ausbreitung des Evangeliums von Galiläa und Jerusalem hinein in die damals bekannte Welt.

Die Apostelgeschichte beschreibt das Wachstum der Gemeinden. Sie nehmen zu an Zahl und Mit-



gliedern (Apg 16,5)

Auch die Menschen wachsen im Glauben und in der Liebe und richten sich dabei an

Christus aus (Eph 4,15).

Doch dieses Wachstum ist kein Selbstzweck; es dient dazu, Raum für andere zu schaffen. Das Senfkorn wächst zu einem Baum heran, in dessen Zweigen die Vögel des Himmels Zuflucht finden können. Hier zeigt sich eine andere Perspektive von Wachstum: Es geht nicht darum, größer oder mächtiger zu werden, sondern darum, anderen zu dienen und Gemeinschaft zu fördern.

„Umgekehrtes Wachstum“ in unseren Gemeinden?

Als Gemeinde sind wir ebenfalls herausgefordert, kritisch über Wachstum nachzudenken – gerade jetzt, wo wir „umgekehrtes Wachstum“ erfahren und die Mitgliederzahlen in unserer Kirche rückläufig sind. Natürlich erschreckt uns diese Entwicklung zunächst und wir möchten fast schon reflexhaft gegensteuern – mehr Mitglieder gewinnen, mehr Angebote schaffen, mehr Wirkung entfalten.

*Vielleicht liegt
wahres Wachstum
darin, dass wir
Raum schaffen für
Gottes Wirken.*

Doch auch hier stellt sich die Frage: Wächst unsere Gemeinde wirklich durch Zahlen? Oder wächst sie durch die Tiefe der Beziehungen zwischen den Menschen und der Menschen mit Gott? Durch das gemeinsame Gebet und die gelebte Nächstenliebe? Vielleicht liegt wahres Wachstum darin, dass wir Raum schaffen für Gottes Wirken – so wie das Senfkorn Raum schafft für die Vögel des Himmels.

Wachstum ist also ein vielschichtiger Begriff.

Es kann ein Segen sein – aber auch eine Herausforderung. Entscheidend ist nicht nur das „Mehr“, sondern das „Wie“ und das „Warum“. Als Christen sind wir eingeladen, über diese Fragen nachzudenken und unser eigenes Verständnis von Wachstum immer wieder neu auszurichten: Im Einklang mit Gottes Schöpfung und mit dem Blick auf das Wohlergehen unserer Mitmenschen.

Denn am Ende gilt: Das wichtigste Wachstum geschieht dort, wo Liebe wächst – in uns und zwischen uns.

Alexandra John



**Wir bitten um
gutes Wachstum...
...im Flurbittgottesdienst:
Dienstag, 3. Juni
19 Uhr
Michaelskirche
Rudendorf**

**Gott loben,
das ist unser Amt!**



Ein Jahrhundert Musik. Ein Jahrhundert Dienst an der Gemeinde. Ein Jahrhundert, um Gott zu loben.

Der Posaunenchor Gleisenau begeht sein rundes Jubiläum und feiert das ausgiebig:

Die laufende Konzertreihe - eine musikalische Zeitreise durch das Jahrhundert - gipfelt in einem Bläserkonzert am 10. Mai und einem Jubiläumsgottesdienst am folgenden Tag. Im Juli finden ein Jubiläumsfest mit Gottesdienst und Frühstück sowie Konzerte des Bezirks-Posaunenchores und des Ensembles Gloria Brass statt. Im Oktober folgt dann noch ein Auftritt des Kabarets „Das weiß-blaue Beffchen“.

Ein ehrgeiziges Programm, aber man wird ja schließlich nur einmal 100.

Gegründet wurde der Posaunenchor im Jahr 1925 von jungen Gemeindegliedern aus Gleisenau, Ebelsbach und Rudendorf und dem ersten Chorleiter Christian Dittmann. Anstoß bildete der gemeinsame Auftritt verschiedener Posaunenchorre zur Einweihung der Pfarrkirche Zeil. Unterstützt wurde der junge Chor durch Engagement und Spenden der Gemeinde und durch die breite Posaunenchorbewegung, die zu jener Zeit einen Höhepunkt erreichte.

Der Chor überstand schwere Zeiten, Diktatur, Krieg und Kriegsfolgen. 1960 übernahm der frisch zugezogene Herbert Hofmann die

Leitung. Sein Dienst war prägend, nicht nur durch die rekordverdächtige Dauer (63 Jahre!), sondern vor allem durch seine Hingabe, musikalischen Anspruch, aktive Jugendarbeit und Proaktivität. Neben dem Dienst in der Gemeinde nahm der Posaunenchor aktiv an Dekanats- und Bezirkschorveranstaltungen, Fortbildungen, Kirchentagen und Posaumentagen teil. Der Chor überlebte seine Gründer.

Marco Rügheimer trat 2023 die musikalische Leitung des Posaunenchores an. Neue Akzente wurden gesetzt. Die Bläuserschaft verjüngte sich (ein wenig) und nach den mageren Corona-Jahren kam der Chor wieder neu in Schwung.

Neben der Begleitung von festlichen Gottesdiensten spielen die Bläser Geburtstagsständchen und bei anderen Anlässen wie zum Beispiel Gedenkfeiern. Sie wirkten auch wieder bei großen Veranstaltungen mit, darunter dem Posaumentag in Hamburg 2024 und dem Kirchentag in Hannover in diesem Jahr.

100 Jahre Posaunenchor Gleisenau



Sa 10.05.2025 19:00 Uhr	Bläserkonzert Posaunenchor Gleisenau
So 11.05.2025 10:00 Uhr	Jubiläums-GD Posaunenchor Gleisenau
Sa 12.07.2025 19:00 Uhr	Konzert des Bezirks-Posaunenchores
So 13.07.2025 10:00 Uhr	Jubiläumsfest mit Gottesdienst
Sa 26.07.2025 19:00 Uhr	Konzert des Ensembles Gloria-Brass
Sa 11.10.2025 19:00 Uhr	Kabarett mit Das Weißblaue Beffchen



Das Repertoire lebt, verändert und verjüngt sich ständig. Es umfasst Kirchenlieder, geistliche Musik, aber auch Volksmusik, Klassik, Barock und Stücke modernen Stils wie Swing.

Die Proben finden wöchentlich am Donnerstagabend statt. Neue Bläserinnen und Bläser sind jederzeit willkommen. Die Erfahrung zeigt, dass man auch im fortgeschrittenen Alter ein neues Instrument lernen kann. Wäre das was für Sie?

Der Chor bedankt sich bei allen, die bisher schon das Jubiläum mitgefeiert haben und freut sich auf zahlreiche Besucher bei den kommenden Veranstaltungen!

Jan Rippstein

Hallo, ich bin die Neue ...

LAURA BOMBLIES

DEKANATSJUGENDREFERENTIN

- Geboren und aufgewachsen in Aschaffenburg
- nach der Konfirmation als Teamerin in der Gemeinde tätig
- nach dem Abitur FSJ und BFD im Bereich der evang. Jugend
- Studium der Kulturwissenschaft und Diakonik, Bachelor in evang. Theologie und Pädagogik, Master im Bereich Religionen verstehen
- tätig in der evang. Landjugend in Unter- und Oberfranken
- verheiratet, 2 Kinder im Alter von 3 und 6 Jahren
- Wohnort: Bamberg
- Hobbys: Familie, Nähen, Camping
- begnadete und wunderbare Vorleserin
- neugierig auf die beiden Gemeinden Hallstadt und Gleisenau und große Freude, beide Gemeinden, besonders die Jugendlichen und Konfirmand*innen, kennenzulernen



MEINE VORLIEBEN
KAFFEE ODER TEE ES
BERGE ODER MEER
FLEISCH ODER VEGETARISCH
PARTY ODER SOFA
KINO ODER THEATER
SÜSS ODER SALZIG
HUND ODER KATZE
GOLD ODER SILBER
DUSCHEN ODER BADEN
OPTIMIST ODER PESSIMIST
AUFZUG ODER TREPPE
SPANIEN ODER NORWEGEN

EINIGES WÄCHST...



Treffpunkt „Digitaler Knotenlöser“

*NEUES
ANGEBOT!*

Wir laden Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung unseres neuen Treffpunkts „Digitaler Knotenlöser“ ein. Einen Infostand können Sie an unserer Johannes-Kirchweih finden!

Der digitale Knotenlöser richtet sich an alle, die sich Unterstützung im Umgang mit ihren digitalen Geräten wie Handy, Tablet oder Laptop wünschen. Gemeinsam finden wir Antworten auf Ihre Fragen, wie beispielsweise:

- Wie erstelle ich ein Foto mit dem Handy?
- Wie kann ich ein Foto verschicken?
- Sind meine Daten sicher?
- Wie löse ich ein E-Rezept ein?
- ... und viele andere mehr.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Gemeinschaft und lassen Sie uns gemeinsam digitale Hürden überwinden!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Digital-Team aus dem Kirchenvorstand Hallstadt



Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

In den letzten Monaten hat eine Arbeitsgruppe aus dem Kirchenvorstand der Johanneskirche ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt erarbeitet.

Wir sehen uns grundsätzlich dazu verpflichtet, Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die unsere Angebote wahrnehmen, wirkungsvoll vor sexualisierter Gewalt zu schützen. Dazu haben wir ein Leitbild für unsere Kirchengemeinde verfasst, das unsere wichtigsten Grundsätze zusammenfasst.

Unter folgendem Link finden Sie das Leitbild und unser gesamtes Schutzkonzept, das von der landeskirchlichen Stelle „Aktiv gegen Missbrauch“ genehmigt wurde.



Außerdem haben schon einige unserer Mitarbeiter*innen an der Basisschulung „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“ teilgenommen.

Nun soll das Schutzkonzept weiter mit Leben gefüllt werden und das Thema „Prävention gegen sexualisierte Gewalt“ in den Gruppen und Kreisen weiter seinen Platz finden.

In Gleisenau machen wir uns auch auf den Weg zu einem solchen Schutzkonzept. Eine Arbeitsgruppe ist gegründet und entwickelt Ideen für eine konkrete Umsetzung in der Kirchengemeinde Gleisenau.

Umwelttipp der Redaktion

Alte Handys sinnvoll recyceln!

In vielen Schubladen schlummern alte Handys – vergessen, aber voller wertvoller Rohstoffe. Dabei lohnt es sich, diese kleinen Schätze zu recyceln: In Mobiltelefonen stecken Metalle wie Gold, Kupfer und seltene Erden, deren Gewinnung oft unter umweltschädlichen Bedingungen erfolgt. Durch Recycling können diese Stoffe wiederverwertet und die Umwelt geschont werden.

Ab sofort stehen in der Gemeinde Gleisenau

Handyboxen bereit, in die Sie Ihre ausgedienten Handys einfach einwerfen können.

In der Kirche Gleisenau bei den Gottesdiensten und im Gemeindehaus bei Veranstaltungen.

Alternativ können die Geräte auch in beiden Pfarrämtern abgegeben werden. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für Nachhaltigkeit – machen Sie mit!



Blick ins Gemeindeleben

GLEISENAU

Einblick in einen lustigen Konfi-Nachmittag
Installationen zum Thema Gebet



Die Konfi-Eltern waren fleißig und
haben gemeinsam Kreuze für ihre
Kinder getöpfert.



Der Weltgebetstag wurde dieses Jahr
zum Cocktailabend mit Reise auf die
Cookinseln.



„Wir hören nicht auf, für Frieden zu beten!“
Ökumenische Friedensandacht im Februar

Blick ins Gemeindeleben

HALLSTADT



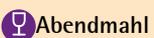
Wir freuen uns wieder sehr auf unsere Johanneskirchweih am 29. Juni mit dem alljährlichen Kirchweihkonzert als Auftakt. Merkt euch das Datum schon mal vor. Das wird ein Fest!



Vikarin Elisabeth Feldhäuser wurde in Hallstadt verabschiedet und für ihren weiteren Weg von Vertreterinnen der Kirchenvorstände und Pfarrerin Wittmann-Schlechtweg gesegnet.

	Gleisenau	Eltmann	Rudendorf	Hallstadt 
So. 4. Mai Misericordias Domini	10:00 Uhr Pfrin. W.-Schlechtweg	8:45 Uhr Pfrin. W.-Schlechtweg		10:00 Uhr Pfr. Schlechtweg
Sa. 10. Mai				15:30 Uhr KrabbelGD Pfrin. W.-Schlechtweg/Team
So. 11. Mai Jubiläe	10:00 Uhr JubiläumsGD Pos.-Chor Pfrin. Schimmel/Dekanin Hirschmann			10:00 Uhr  Pfrin. W.-Schlechtweg
Fr. 16. Mai				18:00 Uhr  BeichtGD zur Konfirmation Pfr. Schlechtweg
Sa. 17. Mai				14:00 Uhr Konfirmation I Pfr. Schlechtweg
So. 18. Mai Kantate	10:00 Uhr mit Kirchenchor Lektorin Derra		8:45 Uhr Lektorin Derra	10:00 Uhr Konfirmation II Pfr. Schlechtweg
Sa. 24. Mai	15:00 Uhr BeichtGD zur Konfirm. Pfrin. Schimmel			
So. 25. Mai Rogate	10:00 Uhr  Konfirmation Pfrin. Schimmel			10:00 Uhr Präd. Freund
Do. 29. Mai Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr Schlosskapelle Ebelsb. Pfrin. Schimmel			10:30 Uhr  Kreuzberg Team
So., 1. Juni Exaudi	13:30 Uhr  Jubelkonfirmation Pfrin. Schimmel			10:00 Uhr  Pfrin. W.-Schlechtweg
Di. 3. Juni			19:00 Uhr FlurbittGD m. Kirchenchor Lektorin Derra	
So. 8. Juni Pfingstsonntag		10:15 Uhr  Pfrin. Schimmel	8:45 Uhr  Pfrin. Schimmel	9:00 Uhr Ökum. FestGD in Dörfleins Pfarrersehepaar Schlechtweg
Mo. 9. Juni Pfingstmontag	10:00 Uhr  Gemeinsamer GD Pfrin. Schimmel			

	Gleisenau	Eltmann	Rudendorf	Hallstadt 
So. 15. Juni Trinitatis	10:00 Uhr Lektor Koch			10:00 Uhr Lektorin Herold
So. 22. Juni 1. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Waldgottesdienst Pfr. Schlechtweg			10:00 Uhr Präd. Freund
Mo. 23. Juni		19:00 Uhr SommerGD ökumenisch Lektorin Derra / E. M.-Förtsch		
So. 29. Juni 2. So. n. Trinitatis			10:00 Uhr FestGD - Feuerwehr Pfrin. Schimmel/Diakon Stapf	10:00 Uhr Kirchweih Team 
Do. 3. Juli		19:00 Uhr Sommergottesdienst Pfrin. Schimmel		
So. 6. Juli 3. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Ökum. GD Ochsenwiese Pfrin. Schimmel/Diakon Stapf			10:00 Uhr Pfrin. W.-Schlechtweg
So. 13. Juli 4. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gde.-Haus m. Pos.Chor Rel.-Päd. Enser			10:00 Uhr Jubelkonfirmation Pfr. Schlechtweg 
Fr. 18. Juli		19:00 Uhr Sommergottesdienst Lektorin Derra		
So. 20. Juli 5. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr  Schlosskapelle Ebelsb. Lektorin Derra			10:00 Uhr Lektorin Herold
So. 27. Juli 6. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr EinführungsGD Konfis Pfrin. Schimmel		8:45 Uhr Pfrin. Schimmel	10:00 Uhr  Team
So. 3. Aug. 7. So. n. Trinitatis				10:00 Uhr Gemeinsamer GD Lektorin Herold



Familiengottesdienst Gleisenau
GD für Klein u. Groß Hallstadt



Kindergottesdienst
Brunch



Kirchentee Gleisenau
Kirchenkaffee Hallstadt

Taufgottesdienste: Taufen sind in der Regel in jedem Sonntagsgottesdienst möglich.

Samstags in Gleisenau: 10. Mai, 7. Juni, 26. Juli, 30. August, 13. September in der Regel um 13.00 Uhr

Samstags in Hallstadt: 10. Mai, 7. Juni, 12. Juli, 30. August, 20. September um 14.00 Uhr



Veranstaltungen in Gleisenau

Kinder und Familien

Kinderfreizeit

So., 31. August bis Fr., 5. September im Dekanatsjugendheim Schornweisach.

Es sind alle Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren herzlich eingeladen an unserer Kinderfreizeit teilzunehmen. Wir verbringen fünf erlebnisreiche Tage miteinander, in denen wir spielen, essen, Geschichten aus der Bibel entdecken und viel Spaß zusammen haben! Nähere Informationen bei A.-L. Enser. Anmeldebögen liegen in der Kirche Gleisenau aus.

Kindergartensommerfest

So., 6. Juli, von 14 bis 18 Uhr, Kindergarten, Roseggerstraße 15, Ebelsbach

Lebendige Gemeinde

Veranstaltungen zu „100 Jahre Posaunenchor Gleisenau“

Siehe Seiten 6 und 7 des Gemeindebriefes

Konzert mit der Liedermacherin Doris Kampmann

So., 1. Juni, 17:30 Uhr, Schlosskapelle Ebelsbach

„Wo ist Gott, wenn nicht hier?“ Unter diesem Thema steht das Konzert mit der Liedermacherin Doris Kampmann. Erleben Sie einen Abend voller berührender Melodien und tiefgründiger Texte. Ihre Musik berührt die Herzen der Zuhörer und lädt zum Nachdenken ein. Sie versteht es mit ihren Liedern Menschen zu inspirieren und ihnen Mut zu machen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Gemeindeausflug

So., 14. September, 10:45 Uhr, Abfahrt bei der Eisdielen Albert (nach dem GD Schlosskapelle)

Wir haben ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Ausflügler geplant: Wir starten mit dem Besuch des Steigerwald-Zentrums und einer Walderlebnisführung mit dem Förster. Danach können Sie in luftigen Höhen den Baumwipfelpfad erkunden, eine kleine Wanderung unternehmen oder gemütlich einen Kaffee trinken. Bei der Fahrt mit der Mainschleifenbahn genießen wir den Ausblick auf die Volkacher Mainschleife. Nach einem gemeinsamen Abendessen geht es mit dem Bus zurück nach Gleisenau. Abfahrt 10:45 / Rückkehr circa 21 Uhr. Anmeldung im Pfarramt.

Gottesdienste und Andachten



Maibaumaufstellen und Andacht mit dem Posaunenchor

Do., 1. Mai, 10 Uhr, Feuerwehrhaus Gleisenau, anschließend Festbetrieb

Jubiläumsgottesdienst - 100 Jahre Posaunenchor Gleisenau

So., 11. Mai, 10 Uhr, Kirche Gleisenau

Jubelkonfirmation 2025

So., 1. Juni, 13:30 Uhr, Eiserne -, Diamantene - und Goldene Konfirmation in der Kirche Gleisenau, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken im Gemeindehaus.

Flurbittgottesdienst mit dem Kirchenchor

Di., 3. Juni, 19 Uhr, Michaelskirche Rudendorf, anschließend Imbiss

Sommerpredigtreihe in der Dreieinigkeitskirche Eltmann

Mo., 23. Juni, 19 Uhr Lektorin Cynthia Derra Ökumenisch mit E. Müller-Förtsch

Do., 3. Juli, 19 Uhr Pfarrerin Sarah Schimmel

Fr., 18. Juli, 19 Uhr Lektorin Cynthia Derra

Einführung der Konfirmandengruppe 2025/26

So., 27. Juli, 10 Uhr, Kirche Gleisenau

Jahreshauptversammlung Diakonieverein

Geplant im September oder Oktober. Termin wird noch bekannt gegeben.

Kirchweihen 2025

So., 20. Juli, 10 Uhr Schlosskapelle Ebelsbach

So., 7. September, 10 Uhr Kirche Gleisenau

So., 28. September, 10 Uhr Dreieinigkeitskirche Eltmann

So., 12. Oktober, 10 Uhr Michaelskirche Rudendorf

Draußen-Gottesdienste

Waldgottesdienst

So., 22. Juni, 10 Uhr, auf dem Mohrenberg zwischen Gleisenau und Schönbrunn

Ökumenischer Gottesdienst auf der Ochsenwiese

So., 6. Juli, 10 Uhr, Ochsenwiese Ebelsbach

Gottesdienst im Grünen mit dem Posaunenchor

So., 13. Juli, 10 Uhr, Gemeindehaus

Der Posaunenchor lädt im Anschluss zum Weißwurstfrühstück ein.



Veranstaltungen in Hallstadt

Kinder und Familien

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt für kleine und große Leute auf dem Kreuzberg in Dörfleins

Do., 29. Mai, 10:30 Uhr, Kreuzberg/Dörfleins

An Christi Himmelfahrt findet der Gottesdienst bei gutem Wetter wieder unter freiem Himmel statt.

Um 10:30 Uhr treffen sich kleine und große Leute auf dem Kreuzberg in Dörfleins. Auf der Wiese und vor dem Kreuz stehen Bänke, Familien mit Kindern können gerne auch Decken mitbringen.

Wer mag, kann anschließend picknicken. Bitte bringen Sie sich Ihr Essen und Geschirr selbst mit, für Kaffee und Getränke ist gesorgt.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst zur gleichen Zeit in der Kirche statt.

Taufe feiern unter freiem Himmel am 19. Juli

Die beiden Gemeinden unserer Maintalregion (Gleisenau und Hallstadt) werden diesen Gottesdienst am Brunnen im Hallstadter Stadtpark feiern. Informationen und Anmeldung in den Pfarrämtern Hallstadt und Gleisenau.

Gottesdienst für kleine und große Leute

So., 29. Juni, 10:00 Uhr, Johanneskirche Hallstadt

So., 27. Juli, 10:00 Uhr, Johanneskirche Hallstadt

Lebendige Gemeinde

Konzert am Vorabend der Kirchweih

Sa., 28. Juni, 18 Uhr, Johanneskirche Hallstadt

Mit dem Kinderchor „Johannesspatzen“, dem Kirchenchor, der Band „Funkenflug“ und dem Gesangsensemble Gleisenau. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm.

Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem Schulfonds in der Partnerdiözese Meru/Tansania zu Gute. Anschließend ist geselliges Beisammensein auf dem Kirchplatz.

Gottesdienste und Andachten



Pfingstsonntag: Gottesdienst im Festzelt

Die Freiwillige Feuerwehr Dörfleins feiert dieses Jahr ihr 130-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund findet ein festlich-fröhlicher Gottesdienst am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025, um 9 Uhr statt. Wir feiern daher unseren diesjährigen Pfingstgottesdienst in ökumenischer Verbundenheit im Festzelt in Dörfleins.

Johanneskirchweih

So., 29. Juni, 10:00 Uhr, Gottesdienst für kleine und große Leute

anschließend: Frührschoppen auf dem Kirchplatz

ab 13:30 Uhr: unterhaltsame Spielstraße nicht nur für Kinder, mit Kaffee und Kuchen, Getränken und kleinen Snacks

ab 14:30 Uhr: Die Stadtkapelle Hallstadt spielt Unterhaltungsmusik

18:00 Uhr: Festende

Wir freuen uns über neue Kirchweihmitarbeiterinnen und -mitarbeiter. Haben Sie Lust, dann melden Sie sich im Pfarramt unter 0951/71575

Silberne - und Goldene Konfirmation

So., 13. Juli, 10:00 Uhr, Johanneskirche Hallstadt

Die Jubilare und Jubilarinnen, die damals in der Johanneskirche konfirmiert wurden, schreiben wir, soweit uns die Adressen bekannt sind, persönlich an.

Vielleicht sind Sie aber in den vergangenen Jahren zugezogen und können in Ihrer Konfirmationsgemeinde Ihre Jubelkonfirmation nicht begehen; dann sind Sie sehr herzlich eingeladen, an diesem Tag in die Johanneskirche zu kommen, um sich an Ihre Konfirmation vor 25, 50 oder 60 Jahren zu erinnern.

Sagen Sie uns doch in diesem Fall vorher Bescheid, damit wir auf Ihr Kommen vorbereitet sind. Ein Anruf genügt (0951/71575), wir freuen uns.

Gottesdienst in den Altenheimen

- | | |
|---------------|---|
| 2. Mai 2025: | um 9:30 Uhr im AWO-Heim Oberhaid |
| | um 10:30 Uhr im AWO-Heim Breitengüßbach |
| | um 15:00 Uhr im Seniorenheim St. Kilian Hallstadt |
| 6. Juni 2025: | um 9:30 Uhr im AWO-Heim Oberhaid |
| | um 10:30 Uhr im AWO-Heim Breitengüßbach |
| | um 15:00 Uhr im Seniorenheim St. Kilian Hallstadt |
| 4. Juli 2025: | um 9:30 Uhr im AWO-Heim Oberhaid |
| | um 10:30 Uhr im AWO-Heim Breitengüßbach |
| | um 15:00 Uhr im Seniorenheim St. Kilian Hallstadt |

Gruppen und Kreise in Hallstadt und Gleisenau

Musikalisches

Kirchenchor Hallstadt

Treffen: freitags, 20:00 Uhr
Gemeindeheim Hallstadt

Leitung: Andreas Schlechtweg
Tel. 0951/71575



Kirchenchor Gleisenau

Treffen: mittwochs, 19:00 Uhr
Gemeindehaus Ebelsbach

Leitung: Roxana Derra · Tel. 0151/61253462



Ensemble

Treffen nach Absprache

Leitung: Roxana Derra · Tel. 0151/61253462

Kinderchor Johannes- spatzen

Kinderchor für Grundschul Kinder
Treffen: mittwochs, 16:30 - 17:15 Uhr
Gemeindeheim Hallstadt

Leitung: Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg
Tel. 0951/71575



Posaunenchor

Treffen: donnerstags, 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Ebelsbach

Leitung:
Marco Rügheimer · Tel. 0179/2692235
Dieter Eisenacher · Tel. 09522/6528



Kinder und Familien

Eltern-Kind-Gruppe

Neue Menschen kennenlernen, mit
den Kindern spielen, sich austau-
schen.

Treffen: mittwochs, 9:30 - 11:00 Uhr,
Gemeindeheim Hallstadt

Leitung: Malin Stiefeler, Tel. 0174/7300485

Treffen: donnerstags, 16:00 - 17:30 Uhr
Gemeindeheim Hallstadt

Leitung: Luisa Krämer, Tel. 0176/70292355



Kindergottesdienst- team

Treffen: nach Absprache,
Kinderkirche Gleisenau

Kontakt:
Anna-Lena Enser:
anna-lena.enser@elkb.de



Geselliges

Frühstückstreff

Offener Treff für Menschen, die gern gemeinsam frühstücken.

Treffen: 1. und 3. Dienstag
ab 9:30 Uhr im Gemeindeheim Hallstadt



Frauenfrühstück

Nächstes Frauenfrühstück:

10. Mai, 9:00 Uhr,

Gemeindehaus Ebelsbach

Jubleth Mungure aus Tansania erzählt uns aus ihrer Heimat.

Kontakt: Pfarramt Gleisenu · Tel. 09522/80243



Donnerstagskaffee

Der Treffpunkt ab 60!

Treffen: 15. Mai, 12. Juni, 10. Juli,

14:30 Uhr im Gemeindehaus Ebelsbach

Leitung: Johanna Andres · Tel. 09522/6342

Christl Käß · Tel. 09522/6582



Erwachsenenbildung

AFRA (offener Treff für Frauen)

Treffen: 20. Mai, 24. Juni, 15. Juli,
19:30 Uhr, Gemeindeheim Hallstadt

Infos im Pfarramt



Bibelgespräch

Treffen: 12. Mai, 16. Juni, 14. Juli,

15. September, 20. Oktober,

19:30 Uhr, Gemeindehaus

Kontakt: Pfarramt Gleisenu

Tel. 09522/80243



Kirchenvorstand Sitzungstermine

Treffen: 19. Mai, 3. Juni, 17. Juli
19:30 Uhr, Gemeindeheim

Leitung: Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg
Tel. 0951/71575



Kirchenvorstand Sitzungstermine

Treffen: 20. Mai, 24. Juni, 28. Juli
19:00 Uhr, Gemeindehaus

Leitung: Pfrin. Sarah Schimmel ·
Tel. 09522/80243



**In Gleisenau
konfirmieren...**

*Bär Charlotte,
Bock Ben,
Horn Sophia,
Kraft Mia,
Kraus Josephine,
Köllmeier Mia,
Kundmüller Lena,
Link Toni,
Pracht Maximilian,
Riedel Moritz,
Scharf Elena,
Schlee Moritz,
Viernekäs Moritz,
Will Luca,
Wirz Jan,
Witthüser Jannis*

**Herzliche Einladung
zu den
Konfirmations-
Gottesdiensten!**

Kirche Gleisenau:

Samstag, 24. Mai, 15 Uhr:
Beichtgottesdienst

Sonntag, 25. Mai, 10 Uhr:
Festgottesdienst zur
Konfirmation

Unsere Konfis 2024/25

In Hallstadt konfirmieren...

*Arnold Nina,
Beckenbauer David,
Gräbner Paul,
Groß Zoe,
Haueis Jonas,
Heidenreich Selina,
Hümmer Pauline,
Krato Jannis,
Kreppel Nele,
Kretschy Julia,
Linz Paula,
Lunz Cedric,
Millan Leon,
Polisuk Luis,
Popp Valentin,
Reder Leo,
Riedelbauch Matthis,
Rösch Bela,
Rummler Isabell,
Schafberg Lucas,
Schenk Sarah,
Seiser Mattias,
Trojahn Maximilian,
Zapf Luisa-Marie,
Zink Leonie*

Johanneskirche Hallstadt:

Freitag, 16. Mai, 18 Uhr: Beichtgottesdienst

Samstag, 17. Mai, 14 Uhr: Festgottesdienst
zur Konfirmation Gruppe I

Sonntag, 18. Mai, 10 Uhr: Festgottesdienst
zur Konfirmation Gruppe II

Freud und Leid in Gleisenau

Getauft wurden ...

Lenn Loeper, Eltmann, am 15. Februar 2025 in Eltmann
Mathilda Kaufmann, Dippach, am 29. März 2025 in Gleisenau
Letty Schramm, Breitbrunn, am 29. März 2025 in Gleisenau



Bestattet wurden ...

Hildegard Zimmermann (86 Jahre), Ebelsbach, am 06.02.2025 in Gleisenau
Helene Weinig (95 Jahre), Eltmann, am 15.02.2025 in Eltmann
Robert Hümmer (89 Jahre), Rudendorf, am 15.02.2025 in Rudendorf
Sigrid Rippstein (64 Jahre), Gleisenau, am 22.02.2025 in Gleisenau
Lotte Stöhr (97 Jahre), Rudendorf, am 06.03.2025 in Rudendorf
Hermann Zieg (92 Jahre), Schönbrunn, am 07.03.2025 in Schönbrunn
Max Paul Müller (88 Jahre), Schönbrunn, am 19.03.2025 in Schönbrunn
Horst Espig (77 Jahre), Ebelsbach, Trauerfeier am 10.04.2025 in Gleisenau
Erna Weiner (90 Jahre), Gleisenau, am 14.04.2025 in Gleisenau
Walter Madewitz (74 Jahre), Ebelsbach, am 16.04.2025 in Ebelsbach



Am 7. Februar 2025 ist
Sigrid Rippstein
unser geschätztes Gemeindeglied und langjährige
Kirchenvorständin verstorben.

Sie war in unserer Gemeinde eine zuverlässige und hilfsbereite Ansprechpartnerin, die sich in zahlreichen Bereichen engagierte. Mit Herz und Verstand half sie in der Gemeinde mit und übernahm vielfältige Aufgaben.
Ihr Tod trifft uns sehr und macht uns betroffen und traurig. Wir sind dankbar für ihr tatkräftiges Engagement und werden Ihre positive Art stets in guter Erinnerung behalten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt Ihrer Familie.
Evangelische Kirchengemeinde Gleisenau

Freud und Leid in Hallstadt

Getauft wurden ...



Alina Schmoll, Kemmern, am 15. Januar in Kemmern
Emily Nüblein, Breitengüßbach, am 18. Januar in Hallstadt
Oscar Bornhop, Bamberg, am 15. März in Hallstadt
Janosch Pfeiffer, Hallstadt, am 05. April in Hallstadt
Milo Fischer, Oberhaid, am 20. April in Hallstadt

Bestattet wurden ...



Heinz Schleicher, Hallstadt, am 10. Dezember 2024 in Heilgersdorf
Gisela Müller, Hallstadt, am 11. Februar in Hallstadt
Frieda Rahn, Breitengüßbach, am 25. Februar in Hallstadt
Kurt Kuhnert, Bamberg, am 26. Februar in Hallstadt
Ludwig Wirth, Kemmern, am 26. Februar in Kemmern
Willy Geyer, Hallstadt, am 10. März in Hallstadt
Werner Schröbel, Bamberg, am 12. März in Bamberg
Harald Kutscha, Bischberg, am 21. März in Hallstadt
Hans Rabsch, Oberhaid, am 24. März in Oberhaid
Igo Schnee, Hallstadt, am 14. April in Hallstadt

Kirchgeld

Liebe Leserin, lieber Leser, dieser Ausgabe liegt Ihr Kirchgeldbescheid bei. Trotz gestiegener Kosten für Energie und Lebensmittel haben auch im vergangenen Jahr viele Menschen ihr Kirchgeld überwiesen. In der Gesamtkirchengemeinde Bamberg kam so ein Betrag von 197.951,57 Euro zusammen. Dafür sind wir sehr dankbar. Mit dem Kirchgeld fördern wir nach wie vor diakonische und soziale Aufgaben vor Ort, aber auch gemeindeübergreifend. Wir unterstützen zum Beispiel die Telefonseelsorge und die ökumenische Arbeitslosenberatung „die Idee“.

Bitte schätzen Sie anhand der Tabelle selbst ein, ob und wieviel Sie in diesem Jahr bezahlen können. Herzliche Grüße und vielen Dank für jede Unterstützung.

Ihr Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg

... über den Tellerrand hinaus

Neue Entwicklungen

im Dekanat

Am 5. April 2025 hat sich die neu gewählte Dekanatsynode konstituiert.

Die Synode ist das zentrale Gremium des Dekanats Bamberg und repräsentiert alle Kirchengemeinden, Dienste und Werke. Sie trifft wichtige finanzielle und strukturelle Entscheidungen, etwa zur Stellenplanung, berät aber auch über theologische, kirchliche und gesellschaftliche Fragen.

In ihrer ersten Sitzung wählte die Synode u.a. den neuen Dekanatsausschuss, der gemeinsam mit der Dekanin die laufenden Geschäfte des Dekanatsbezirks leitet. Der Dekanatsausschuss vertritt die Synode zwischen deren Tagungen und befasst sich mit Themen wie Finanzen, Personal, Immobilien sowie der Zusammenarbeit der Kirchengemeinden.

Unsere Kirchengemeinden werden von Pfarrerin Sarah Schimmel, Cynthia Derra, Silka Dörr, Pfarrerin Susanne Wittmann-Schlechtweg, Franziska Bickel, Susanne Freund und Nicole Fuchs in der Dekanatsynode vertreten.

Silka Dörr wurde in den Dekanatsausschuss gewählt und vertritt dort unsere gesamte Maintal-Region.

im Kirchenkreis



Auch auf Kirchenkreisebene gibt es eine Veränderung: Am 16. März wurde Berthild Sachs in einem feierlichen Gottesdienst als neue Regionalbischöfin des Kirchenkreises Bayreuth in ihr Amt eingeführt. Sie folgt auf Dr. Dorothea Greiner, die im vergangenen Jahr in den Ruhestand ging.

Berthild Sachs hat eine besondere Verbindung ins Dekanat Bamberg: Sie war Vikarin in der Kirchengemeinde St. Stephan.

Einen Artikel über unsere neue Regionalbischöfin und einen kleinen Video-clip finden Sie hinter dem QR-Code, der Sie zum Sonntagsblatt führt.



Natalie Schreiber



Pfarrerin Sarah Schimmel
Tel.: 09522/80243
E-Mail: sarah.schimmel@elkb.de



Religionspädagogin
Anna-Lena Enser
E-Mail: anna-lena.enser@elkb.de



Sekretärin Renate Derra
Tel.: 09522/80243
E-Mail: renete.derra@elkb.de

Vertrauensfrauen des Kirchenvorstands
Silka Dörr Tel.: 09522/70196
Alexandra John Tel.: 0177/3588285

Ihre Kirche in Gleisenau

Pfarramt Gleisenau
Georg-Schäfer-Straße 51, Gleisenau,
97500 Ebelsbach
Tel.: 09522/80243
E-Mail: pfarramt.gleisenau@elkb.de
Sekretärin: Renate Derra, Bürozeiten:
montags, 9 bis 12 Uhr,
mittwochs 9 bis 13 Uhr,
freitags, 9 bis 12 Uhr
Internetseite der Kirchengemeinde:
www.evangelische-kirchengemeinde-gleisenau.de
Spendenkonto: Raiffeisen-Volksbank Haßberge eG,
IBAN: DE49 7936 3151 0009 4713 40
Kirchgeldkonto: Sparkasse Ostunterfranken
IBAN: DE 80 7935 0101 0190 5907 60



Pfarrerin Susanne
Wittmann-Schlechtweg
Tel.: 0951/71575
E-Mail: susanne.wittmann-schlechtweg@elkb.de



Pfarrer Andreas Schlechtweg
Tel.: 0951/71575
E-Mail: andreas.schlechtweg@elkb.de



Sekretärin Tanja Beckenbauer
Tel.: 0951/71575
E-Mail: tanja.beckenbauer@elkb.de

Vertrauensfrauen des Kirchenvorstands
Susanne Freund Tel.: 09503921000
Julia Popp Tel.: 0951/18544544

Ihre Kirche in Hallstadt

Pfarramt Hallstadt
Johannesstraße 4
96103 Hallstadt
Tel.: 0951/71575
E-Mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de
Sekretärin: Tanja Beckenbauer, Bürozeiten:
dienstags, 8 bis 13 Uhr
mittwochs, 8 bis 13 Uhr
donnerstags, 16 bis 20 Uhr
Internetseite der Kirchengemeinde:
www.johanneskirche-hallstadt.de
Spendenkonto: VR Bank Bamberg-Forchheim
IBAN: DE11 7639 1000 0009 6259 50



Konfirmandenarbeit Gleisenau und Hallstadt
Laura Bomblies
Tel.: 0157/56682823
E-Mail: laura.bomblies@elkb.de

Impressum

Evang.-Luth. Pfarramt, Georg-Schäfer-Straße 51, 97500 Ebelsbach
Redaktion: Cynthia Derra, Renate Derra, Silka Dörr, Anna-Lena Enser, Nicole Fuchs, Ralf Heberlein, Alexandra John, Jan Rippstein, Pfrin. Sarah Schimmel, Pfarrer Andreas Schlechtweg
Fotos: Firefly (S. 1, 10), Pixelio (S. 2), Unsplash (S. 4), Posaunenchor (S. 6), Sarah Schimmel, Wolfgang Rottmann, Anna-Lena Enser, Andreas Schlechtweg (S. 7, 12, 13, 22, 24, 25, 27)



**Herzliche Einladung zum
gemeinsamen Gottesdienst!**



**Pfingstmontag, 9. Juni,
10 Uhr, Kirche Gleisenau**

**Mit
Kirchenkaffee
im Anschluss**